



## Jugendverkehrsschule nimmt Formen an

**DER ROHBAU FÜR DIE NEUE JUGENDVERKEHRSSCHULE** an der Steubenstraße beim Verkehrsübungsplatz steht – und nun nimmt der Holzbau auf dem Betonsockel Formen an. „Das wird wohl Ende Januar der Fall sein“, schätzt Architekt Markus Geiser, „hoffentlich auch gleich mit Fenstern.“ Finanziert wird der (aus Kostengründen) einstöckige Bau unter anderem auch durch Spenden aus der Stadtgesellschaft, beispielsweise der PZ. Die drei Partner sind die Kreisverkehrswacht, die Stadt Pforzheim und die Verkehrspolizei. *ol*

FOTO: MEYER